

# FRAGEBOGEN FÜR DIE BEWERBUNG ALS ENDSTELLE



Name vom Hund

## 1 Zur Person

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ/Ort

Beruf

Telefon

E-Mail

## 2 Familienverhältnisse

Verheiratet

ja

nein

Lebenspartner

ja

nein

Kind/er

ja

nein

Anzahl / Alter

Berufstätigkeit

ja

nein

Stunden täglich

Außer Haus

ja

nein

Stunden täglich

Haben Sie oder einer Ihrer Familienangehörigen eine Allergie?

ja

nein

Ist die Familie mit der Aufnahme des Tieres einverstanden?

ja

nein

Wer würde sich überwiegend um das Tier kümmern?

Wo bleibt das Tier im Urlaub?

Ist/Sind Ihr/Ihre Kind/er mit der Tierart bereits vertraut?

Wer betreut das Tier im Krankheitsfall von ihnen?

## 3 Wohnverhältnisse

Eigentum

ja

nein

Haus

Wohnung

Garten

ja

nein

Ist der Vermieter mit der Tierhaltung einverstanden?

ja

nein

(Schriftliche Bestätigung des Vermieters beifügen)

Wohnen Sie ebenerdig?

ja

nein

Wenn nein, in welcher Etage?

Haben Sie einen Balkon?

ja

nein

#### 4 Welche Tiere leben bereits bei Ihnen?

Hund	ja	nein	kastriert	ja	nein
Katze	ja	nein	kastriert	ja	nein
Nager	ja	nein	kastriert	ja	nein
Sonstige	ja	nein	Art / Rasse	_____	

#### 5 Unterbringung vom Hund

Wohnung	_____			
Garten	_____			
Wo befindet sich das Tier während Ihrer Abwesenheit?	_____			
Welche Räume stehen dem Hund zur Verfügung?	Bad	Küche	Wohnzimmer	Schlafzimmer

#### 6 Allgemeine Fragen

- Der Verein Pfotenhilfe Mogli verpflichtet Ersthundehalter, bevor der Hund ins neue Zuhause einzieht, der Online SKN-Kurs zu absolvieren. Sind Sie damit einverstanden? ja nein
- Sind Sie sich der Schäden bewusst, die ein Hund anrichten kann? (Gegenstände anagen, Schuhe fressen, Teppich beschmutzen bei Verdauungsproblemen, Türen zerkratzen bei Verlustangst oder Langeweile etc.)? ja nein
- Sind Sie sich bewusst, dass ein Welpen nicht stubenrein ist und ein erwachsener Hund nach der Umplatzierung einige Tage nicht stubenrein sein kann? ja nein
- Sind Sie bereit, mit dem Hund zu arbeiten, d.h. Hundeschule, Junghundegruppe, Plauschgruppe usw. besuchen? ja nein
- Der Hund darf ohne das Einverständnis des Vereines nicht an Dritte weitergegeben werden (auch nicht an Verwandte). Sind Sie damit einverstanden? ja nein
- Sind Sie sich der Kosten bewusst, die ein Hund nebst Futterauslagen verursachen kann, evtl. auch aussergewöhnliche Tierarztkosten (z.B. Operation bei Unfall), Hundesteuer, Hundeschule, Haftpflichtversicherung? ja nein
- Können Sie sich damit einverstanden erklären, dass der Hund nicht einfach ohne Absprache mit dem Verein eingeschläfert werden darf? ja nein
- Sind Sie sich bewusst, dass Sie mit dem Schutzvertrag zusichern, den Hund sterilisieren/kastrieren zu lassen und mit ihm keinen Nachwuchs zu züchten? ja nein
- Sind sie sich bewusst, dass ein Hund nicht nur 2 – 3 Jahre lebt? Ein Hund kann sie gut 12 – 15 Jahre begleiten. ja nein
- Sind irgendwelche psychische Vorerkrankungen bei Ihnen bekannt? ja nein

Warum möchten sie sich einen Hund/zwei Hunde anschaffen?

Warum interessieren sie sich genau für diesen Hund?

Warum interessieren sie sich für einen Hund aus dem Tierschutz?

**Der Hund wird nur gegen einen Schutzvertrag und gegen eine Schutzgebühr in der Höhe von 700.– CHF abgegeben. Falls es zu einer Vermittlung kommt, werden wir 8 Wochen nach Abgabe eine Nachkontrolle machen und sie noch einmal besuchen.**

**Ein Schutzvertrag, der aufgrund nicht wahrheitsgetreuer Aussagen (absichtliche Täuschung) zustande kommt, ist ungültig. In diesem Falle hat die Herausgabe des Tieres, an die Pfotenhilfe Mogli oder eines Beauftragten des Vereins, unverzüglich zu erfolgen.**

Ort/Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_